

Geplantes Programm

**Einsamkeit als gesamtgesellschaftliche Aufgabe – Handlungsmöglichkeiten für Betroffene, Politik und Gesellschaft**

- Zielgruppe:** Alle Interessierten, insbesondere Menschen mit Migrationsbiografie
- Termin:** Montag, 5. August – Freitag, 9. August 2024
- Seminarnummer:** 24/04/321 (WbG)
- Veranstaltungsort:** Villa Welschen, Am Lehmstich 15, 33813 Oerlinghausen
- Seminarleitung:** Jacqueline Christoffer, Sozial- und Organisationspädagogin
- Seminararbeit:** Dr. Nike Alkema, Politologin
- Teilnahmegebühr:** 120,00 € für Seminar, Unterkunft und Verpflegung

### **Inhalte:**

Einsamkeit trifft Menschen jeden Alters und zieht sich durch die gesamte Gesellschaft. Die Ursachen sind divers und können beispielsweise durch soziale Isolation, Verlust von Beziehungen und gesundheitliche Probleme entstehen. Einen umfassenden Überblick über die Thematik wird im Einsamkeitsbarometer 2024 für Deutschland gegeben. Dieser schildert deutlich, dass gewisse Faktoren die Einsamkeitsbelastungen mehr oder weniger beeinflussen. Auch in Hinblick auf die Einstellung zur Demokratie können diese Faktoren herangezogen werden, denn Betroffene mit einer erhöhten Einsamkeitsbelastung haben ein geringeres Vertrauen in politische Institutionen, so die Aussage des Barometers. Einsamkeit ist demnach nicht nur ein persönliches Problem, sondern auch ein gesellschaftliches und politisches. Als Vorbild für andere Länder hat sich Großbritannien dem Thema zugewandt und bereits 2018 ein Ministerium für Einsamkeit ins Leben gerufen. Das Ministerium koordiniert Projekte, sensibilisiert andere Ministerien und versucht, Menschen aus der Isolation und Anonymität zu holen.

Ziel des Seminars ist es sowohl die verschiedenen gesellschaftlichen Dimensionen von Einsamkeit als auch die Perspektive von Betroffenen intensiv zu beleuchten. Die Teilnehmer\*innen setzen sich mit der Vielzahl von Herausforderungen für Mensch, Gesellschaft und Politik auseinander und ergründen die Ursachen, Auswirkungen und Folgen von Einsamkeit. Das Seminar bietet ausreichend Zeit und Raum für den gemeinsamen Erfahrungsaustausch in Diskussionsrunden, um verschiedene Lösungsansätze und Maßnahmen zu erarbeiten, welche die Einsamkeit reduzieren können und soziale Bindungen stärken. Es soll dazu beitragen, ein Bewusstsein für die Thematik zu schaffen, unterschiedliche Perspektiven kennenzulernen und Einsamkeit als gesamtgesellschaftliche Aufgabe anzugehen.

### **Ziele:**

- Wissensvermittlung zum Thema und Kennenlernen der gesellschaftlichen Dimensionen mittels des Einsamkeitsbarometers 2024 für Deutschland und weiteren empirischen Befunden
- Anregung zur kritischen Auseinandersetzung (gesellschafts-)politischer Fragestellungen zum Thema Einsamkeit
- Vermittlung der Bedeutung des Seminarthemas im Kontext des sozialen Zusammenhalts wie auch der Relevanz für die Demokratie
- Ergründung und Reflexion von Ursachen, Auswirkungen und Folgen der Einsamkeit in Bezug auf Gesellschaft und Politik als auch in Hinblick auf die Betroffenen
- Gemeinsame Entwicklung von Lösungsansätzen und Maßnahmen zur Reduzierung von Einsamkeit für Betroffene sowie für die Gesellschaft und Politik

## Programmablauf:

### Montag, 5. August 2024

- bis 15.30 Uhr Anreise, Anmeldung, anschließend Kaffee und Kuchen
- 15.30 - 17.00 Uhr Jacqueline Christoffer  
Präsentation zur Arbeit des Hauses, Erläuterung des Programmablaufs, erste Vorstellungsrunde  
*Kurzvortrag, Plenum*
- 17.00 - 17.30 Uhr Pause
- 17.30 - 18.30 Uhr Jacqueline Christoffer  
Gemeinsames Kennenlernen, inhaltlicher Austausch und Sammeln von Fragen  
*Kennenlernspiel, Fragerunde*
- 18.30 Uhr Abendessen
- 19.00 - 20.30 Uhr Jacqueline Christoffer  
Einführung in die Thematik: Was bedeutet für mich einsam zu sein?  
*Impuls, Tandemgespräche*

### Dienstag, 6. August 2024

- 8.00 Uhr Frühstück
- 9.00 - 10.30 Uhr Jacqueline Christoffer  
Blick auf das Einsamkeitsbarometer 2024 für Deutschland – Ursachen, Risikofaktoren und Folgen von Einsamkeit  
*Impulsfragen, Vier-Ecken-Methode, Brainstorming, Kurzvortrag*
- 10.30 - 11.00 Uhr Pause

- 11.00 - 12.30 Uhr Jacqueline Christoffer  
Einsamkeit als gesamtgesellschaftliches Problem – Bedeutung für Betroffene, Politik und Gesellschaft  
*Impuls, Medieneinsatz, Kleingruppenarbeit*
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 14.00 - 15.30 Uhr Jacqueline Christoffer  
Einsamkeit als gesamtgesellschaftliches Problem – Bedeutung für Betroffene, Politik und Gesellschaft (Fortsetzung)  
*Vorstellung der Kleingruppenarbeit, Diskussion*
- 15.30 Uhr Kaffee
- 16.00 - 17.30 Uhr Jacqueline Christoffer  
Perspektivwechsel – Einsamkeitsfaktoren und Herausforderungen von Betroffenen  
*Reflexionsgespräch im Tandem*
- 18.30 Uhr Abendessen

**Mittwoch, 7. August 2024**

- 8.00 Uhr Frühstück
- 9.00 - 10.30 Uhr Jacqueline Christoffer  
Einsamkeit in den verschiedenen Altersgruppen und nach Geschlecht: Welche Altersgruppen sind besonders einsam und gibt es Unterschiede zwischen den Geschlechtern?  
*Impuls, Aufstellungsspiel, Diskussion*
- 10.30 - 11.00 Uhr Pause
- 11.00 - 12.30 Uhr Jacqueline Christoffer  
Einsamkeit in der Stadt und auf dem Land: Welche Unterschiede gibt es?  
*Impuls, Kleingruppenarbeit*

	12.30 Uhr	Mittagessen
14.00 - 15.30 Uhr		Jacqueline Christoffer  Einsamkeit als Risikofaktor für die Demokratie: Welche Zusammenhänge gibt es zwischen den Einsamkeitsbelastungen und dem Vertrauen in politische Institutionen?  <i>World-Café</i>
	15.30 Uhr	Kaffee und Kuchen
16.00 - 17.30 Uhr		Jacqueline Christoffer  Einsamkeit als Herausforderung für die Politik und das gesellschaftliche Zusammenleben: Welche gibt es und wie könnten diese bewältigt werden?  <i>Walk-to-Talk</i>
	18.30 Uhr	Abendessen

#### **Donnerstag, 8. August 2024**

	8.00 Uhr	Frühstück
9.00 - 10.30 Uhr		Dr. Nike Alkema  Großbritannien und das Ministerium für Einsamkeit – politische Bestrebungen  <i>Kurzvortrag, Medieneinsatz</i>
10.30 - 11.00 Uhr		Pause
11.00 - 12.30 Uhr		Dr. Nike Alkema  Modellprojekte und Fallbeispiele zur Reduzierung und Aufklärung von Einsamkeitsfaktoren  <i>Recherchearbeit</i>
	12.30 Uhr	Mittagessen

- 14.00 - 15.30 Uhr Dr. Nike Alkema  
Modellprojekte und Fallbeispiele zur Reduzierung und Aufklärung von  
Einsamkeitsfaktoren (Fortsetzung)  
*Vorstellung der Recherchearbeiten, Sammlung von Fragen und  
Anmerkungen*
- 15.30 Uhr Kaffee
- 16.00 - 17.30 Uhr Dr. Nike Alkema  
Aus der Perspektive von Betroffenen: Welche Strategien und  
Präventionsmaßnahmen gibt es? Wo bekommen Betroffene  
Unterstützung?  
*Lernortwechsel, Brainstorming*
- 18.30 Uhr Abendessen

#### **Freitag, 9. August 2024**

- 8.00 Uhr Frühstück
- 9.00 - 10.30 Uhr Dr. Nike Alkema  
Gemeinsam sind wir stark! Aktionsplan zur Reduzierung von Einsamkeit  
und Stärkung der sozialen Beziehungen – Maßnahmen und  
Lösungsansätze für Politik und Gesellschaft  
*Aktionsplan, Kleingruppenarbeit*
- 10.30 - 11.00 Uhr Pause
- 11.00 - 12.30 Uhr Dr. Nike Alkema  
Gemeinsam sind wir stark! Aktionsplan zur Reduzierung von Einsamkeit  
und Stärkung der sozialen Beziehungen – Maßnahmen und  
Lösungsansätze für Politik und Gesellschaft (Fortsetzung)  
*Vorstellung der Aktionspläne, Austausch im Plenum*
- 12.30 Uhr Mittagessen

13.00 - 14.00 Uhr Dr. Nike Alkema  
Seminarauswertung, Aufarbeitung offener Fragen  
*Feedbackrunde*

14.00 Uhr Abreise

**Veranstalter\*in:**

Akademie am Tönsberg e.V.

Post: Am Lehmstich 15 | 33813 Oerlinghausen | Germany

Email: [info@akademie-am-toensberg.de](mailto:info@akademie-am-toensberg.de)

Fon: +49 5202 9165 0

Web: [www.akademie-am-toensberg.de](http://www.akademie-am-toensberg.de)



Die Akademie am Tönsberg e.V. ist nach dem Gütesiegelverbund Weiterbildung zertifiziert.

**Barrierefreiheit:**

Unsere Veranstaltungen sind grundsätzlich allen Interessierten offen. Wir bieten unsere Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit den Tagungshäusern so an, dass insbesondere Menschen mit Beeinträchtigung die Teilnahme erleichtert ist.

**Einlassvorbehalt:**

Die Akademie am Tönsberg behält sich vor, Personen, die der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, einer neonazistischen Organisation angehören oder durch antisemitische, fremdenfeindliche oder sonstige Menschen diskriminierende Äußerungen auffallen, die Teilnahme an der Veranstaltung zu verwehren. Die Akademie am Tönsberg steht für ein respektvolles, humanes Miteinander, in dem Menschenrechte geachtet und gewürdigt werden.

**Anerkannte Weiterbildungseinrichtung:**

Die Akademie am Tönsberg e.V. wird über das Weiterbildungsgesetz NRW als anerkannte Weiterbildungseinrichtung im Regierungsbezirk Detmold gefördert.

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Wir sind Partner der Landeszentrale für politische Bildung NRW.

